

## Zielgruppe

Bevorzugt teilnehmen können Mitglieder der DGPM. Darüber hinaus sind alle interessierten Ärzte/Ärztinnen und Psychologen/Psychologinnen eingeladen.

## Zertifizierung

Die Teilnehmer/innen erhalten nach Abschluss ein Zertifikat. Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

## Termine

Freitag/Samstag	28.02.-01.03.2025
Freitag/Samstag	25.07.-26.07.2025
Freitag/Samstag	28.11.-29.11.2025

Freitags:	von 10.00 bis 20.00 Uhr
Samstags:	von 09.00 bis 15.00 Uhr

## Veranstaltungsort

DGPM-Geschäftsstelle, Robert-Koch-Platz 4, 10115 Berlin

## Umfang

Drei Blockveranstaltungen à 15 Unterrichtseinheiten  
E-Lerning / Lernvideos: 8 Unterrichtseinheiten

## Seminargebühr

DGPM-Mitglied	1.550,00 €
Mitglied der DGfS / DGSM TW	1.550,00 €
WB-Assistent/in der DGPM	1.350,00 €
Nicht-Mitglied	1.850,00 €

## Anmelden

können Sie sich am besten online:  
Bitte den QR-Code scannen.

Oder Sie senden uns das Anmeldeformular per Mail oder Fax zu..



## Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum „Basiskurs Sexualmedizin 2025“ an:

Titel/Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Mail: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum\*: \_\_\_\_\_

\*ist für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung erforderlich.

Ich werde den folgenden Betrag spätestens bis zum 03.02.2025 überweisen (bitte ankreuzen):

- 1.550,00 € DGPM-Mitglied
- 1.550,00 € Mitglied der DGfS / DGSM P
- 1.350,00 € WB-Assistent/in der DGPM
- 1.850,00 € Nicht-Mitglied

Kontoinhaber: DGPM Fortbildungsakademie gGmbH  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE89 3702 0500 0001 2799 00

Wenn Sie die Gebühr des Gesamt-Curriculums in zwei Raten bezahlen möchten, wenden Sie sich bitte an uns.

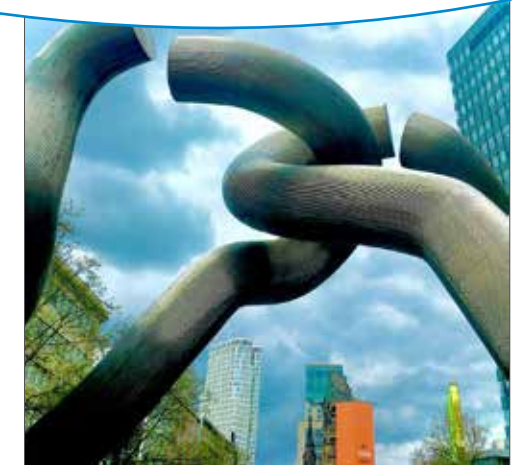


Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift\*: \_\_\_\_\_

\*Mit meiner Unterschrift erkenne ich die AGB der DGPM Fortbildungsakademie gGmbH an (siehe: [www.dgpm.de/die-akademie/agb](http://www.dgpm.de/die-akademie/agb))

**DGPM Fortbildungsakademie gGmbH**  
Robert-Koch-Platz 4 · 10115 Berlin  
[info@dgpm.de](mailto:info@dgpm.de) [www.dgpm.de](http://www.dgpm.de)



## BASISKURS

# Sexualmedizin 2025

(mit Modul I MKB)

**Start: 28.02.-01.03. 2025 / BERLIN**

## In Kooperation

**DGSMP**: Deutsche Gesellschaft  
für Sexualmedizin  
und Sexualpsychologie

**DGfS**: Deutsche  
Gesellschaft für  
Sexualforschung

## Inhalt des Basiskurses

Die Inhalte des Kurses entsprechen dem Musterkursbuch der Zusatzweiterbildung Sexualmedizin.

Lernziel:

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin kann vor dem Hintergrund eines bio-psycho-sozialen Modells Zusammenhänge menschlicher Geschlechtlichkeit und Sexualität erklären und die Bedeutung der sexuellen und reproduktiven Gesundheit für den Einzelnen, das Paar und die Gesellschaft vermitteln.

Lerninhalte:

- ♦ Evolutionsbiologische Funktionen, Definitionen und Konzepte der menschlichen Sexualität
- ♦ Somatische, psychische, sozio-kulturelle und historische Grundlagen der menschlichen Sexualität
- ♦ Grundlagen der psychosexuellen und somato-sexuellen Entwicklung und deren Verlauf über die Lebensspanne, einschließlich Entwicklung der Geschlechtsidentität, der sexuellen Identität und der sexuellen Orientierung
- ♦ Bedingungsgefüge, Formen, Verläufe, Manifestationen von sexuellem Missbrauch und seine gesundheitlichen Früh- und Spätfolgen
- ♦ Sexualmedizinisch relevante rechtliche Grundlagen (sexuelle und reproduktive Grundrechte, Sexualstrafrecht, Personenstandsrecht, Transsexuellengesetz, Arztrecht etc.)
- ♦ Erkennung psycho- und paardynamischer Prozesse von Sexualität und Geschlechtlichkeit einschließlich Konflikten im sexuellen Erleben und Verhalten sowie damit verbundenen Kognitionen und Emotionen

Im weiteren geht es um den Erwerb entsprechender Handlungskompetenzen.

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin lernt

- ♦ das erworbene Wissen und die Handlungskompetenz im konkreten Kontakt mit Patientinnen und Patienten anzuwenden,
- ♦ die Durchführung der sexualmedizinischen Untersuchung und Behandlung auf der Basis personaler und fachlicher Kompetenzen,
- ♦ insbesondere die Durchführung paarbezogener Interventionen, z. B. in Form von kommunikationszentrierten sexualtherapeutischen Techniken,
- ♦ die fallbezogene Analyse der spezifischen Problemstellungen, die sich in einer sexualmedizinischen Untersuchung und/oder Behandlung ergeben können.

Der Weiterbildungskurs wird als Blended-Learning- Maßnahme umgesetzt werden. Der E-Learning-Anteil sollte 20 Prozent nicht überschreiten. Beide Kursleiter sind Fachgutachter für die ZWB Sexualmedizin.

## Kursleitung



### Franz Karl Hausmann

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie  
Facharzt für Psychosomatische Medizin  
Sexualmedizin, Rehawesen  
Fachgutachter ZWB Sexualmedizin  
Ltd. Arzt der Fachklinik Haus Renchtal  
Sprecher Sektion Sexualmedizin in der DGPM, Vorstandsmitglied der DGSMP



### Dr. med. Daniela Wetzel-Richter

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Sexualmedizin, Traumatherapie  
Leitende Ärztin Klinik Schützen, Rheinfelden, Schweiz; Sie hat langjährige Erfahrung in der curriculären Fortbildung Sexualmedizin und ist Fachgutachterin für die ZWB Sexualmedizin, Vorstandsmitglied der DGSMP

## Dozentinnen



### Dr. med. Melanie Büttner

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie  
Sexualtherapeutin, -medizinerin und Supervisorin  
Traumatherapeutin  
Nach langjähriger Tätigkeit am Münchener Universitätsklinikum rechts der Isar arbeitet sie nun in eigener Praxis. Sie ist aktiv in DGfS, DGSMP, DeGPT und DGPF, hat mehrere Bücher veröffentlicht und podcastet für ZEIT ONLINE über Sexualität.



### Dr. med. Lisa Rustige

In Weiterbildung zur Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie  
Sexualtherapeutin und -medizinerin  
Tätig im Institut für Sexualforschung, Sexualmedizin und Forensische Psychiatrie des UKE Hamburg  
Geschäftsführerin der Deutschen Gesellschaft für Sexualforschung  
Sprecherin Sektion Sexualmedizin in der DGPM



### Prof. Dr. med. Aglaja Valentina Stirn

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie  
Systemische Sexualtherapeutin und Sexualmedizinerin, Gruppenanalytikerin und langjähriges Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Sexualforschung  
Professorin für psychosomatische Medizin und Sexualmedizin an der Universität Kiel